

## Kaiser Wilhelm Apfel

**Malus**



Er steht bei uns: im Garten 1. Reihe 3: Baum 7 und 10

- großer rundlicher Apfel
- triploide Sorte, dient nicht als Pollenspender
- saftig bei gelblichweißem Fleisch
- alte Sorte, daher gut verträglich
- gute Würze, hoher Zuckergehalt, etwas vorherrschende Säure

### **Wuchs**

Wuchs stark bis sehr stark, Busch

Wuchsbreite 300 - 450 cm

Wuchsgeschwindigkeit 30 - 50 cm/Jahr

350 - 500 cm

Wuchshöhe

## Frucht

Apfelfarbe	rotgelb
Erntezeit	Mitte Oktober
Frucht	mittelgroß bis groß, gelb bis goldgelb, später intensiv gerötet
Fruchtfleisch	fest
Genussreife	Anfang Dezember - April
Geschmack	süßsauerlich
Lagerfähigkeit	Oktober - April

<b>Besonderheiten</b>	hohe, regelmäßige Erträge; druckunempfindliche Früchte; gilt als gut verträglich für Allergiker / halten Sie ggf. Rücksprache mit Ihrem Arzt
Boden	normal, sandig-lehmig
Standort	Sonne bis Halbschatten
Verwendung	Frischverzehr, Saftapfel, Kuchenapfel, Dörrapfel
Wurzelsystem	Herzwurzler

Der Apfel 'Kaiser Wilhelm' zählt zu den beliebtesten alten Apfelsorten. Er begeistert mit einem unverkennbaren, weinsäuerlichen Aroma. Bereits seit 1864 verzaubert der wunderbare Baum Apfel-Liebhaber mit seinen köstlichen Früchten. Der würzige, weinsäuerliche Geschmack ist ein Erlebnis für die Sinne und prägt sich ein. Wer diesen Klassiker gekostet hat, sehnt die Erntezeit des 'Kaiser Wilhelm' herbei. Schon die weiße Blüte, in der der Baum im Frühjahr erstrahlt, weckt Vorfreude auf die reifen Früchte.

Die Sorte nennt der Kenner Wilhelmsapfel. Seine mittelgroßen bis großen Früchte sind bis zu 170 Gramm schwer und haben ein gelbweißes, festes Fleisch. Es ist saftig und die Früchte sind druckunempfindlich.

Mit seinem saftigen Fruchtfleisch sind dem Verwenden keine Grenzen gesetzt. Enden nicht alle Früchte als Tafeläpfel, ist der Malus 'Kaiser Wilhelm' ein wohlschmeckender Saft- und Kuchenapfel.

Auch als Dörrapfel schmeckt er hervorragend und lässt sich über viele Monate konservieren. Kein Wunder, dass die Sorte Apfel des Jahres 2007 ist. **Der Apfel 'Kaiser Wilhelm' ist eine alte, robuste und gesunde Sorte.**

Er ist widerstandsfähig gegenüber Schorf oder Mehltau. Seine Früchte sind sturmfest und haben eine glatte, glänzende Schale.

Diese ist bei Lagerreife wunderschön goldgelb gefärbt. Die Sonnenseite leuchtet verlockend lackrot. Ein Anblick, der zum sofortigen Probieren verführt. Die kostbaren Früchte sind ab Mitte Oktober zu ernten und bis zum April lagerfähig. Bei längerem Lagern ist er weniger saftig und der Apfel ist trockener und mürber.

**Der Wilhelmsapfel ist eine alte Sorte und sein Obst weist einen hohen Polyphenolgehalt auf. Aus diesem Grund ist die Sorte für viele Allergiker geeignet. Der hohe Bestand an Polyphenolen macht die allergenen Stoffe im Apfel unschädlich.**

Mit dem Apfel 'Kaiser Wilhelm' nehmen Allergiker an dem vermissten Genusserlebnis teil. Ein Gewinn für die Lebensqualität und eine Gaumenfreude der besonderen Art. Seine Herkunft und sein Name haben eine interessante Geschichte.

Der Hauptlehrer Hesselmann hatte die Sorte in Witzhelden (Bergisches Land) aufgefunden und zielte darauf, mit dem Benennen zum Kult des Kaiser Wilhelm I. beizutragen. Einige Jahre später, 1875, lag dem Kaiser der Apfel zur Geschmacksprobe vor.

Begeistert aß er die Frucht und befürwortete den Namen, den die Sorte trägt. Der sogenannte Wilhelmsapfel ist eine wahrhaftig royale Delikatesse.

Solch edler Apfel darf in keinem Garten fehlen. Zumal seine Früchte jeden Kuchen adeln. In und auf süßem Gebäck ist der Malus 'Kaiser Wilhelm' in geschmacklicher Hinsicht ein einmaliges Erlebnis. Auch zu Mus oder Saft verarbeitet schmeckt er köstlich.